

Halle und Umgebung.

Salle a. S., 6. Februar.

Geheimrat Bethcke †.

Einer unserer verdienstlichsten und bekanntesten Mitbürger, Herr Geh. Kommerzienrat Ludwig Bethcke, ist am Sonnabend abend 9 1/2 Uhr im hohen Alter von 82 Jahren gestorben.

Ludwig Bethcke wurde am 2. November 1829 in Neuhäuplin geboren und erlernte in einem angehenden Warenhause zu Wittstock die Handlung. Er verblieb nach vollendeter Lehrzeit noch amnähend drei Jahre in demselben Geschäft als Handlungsgehilfe.

anderweiter Vereinbarung des Mietpreises sich nicht ändern, sei die Gebührensordnung gültig und komme auch für Beamte und Mieter in Betracht.

„Im Reiche des Teufels.“ Kostümfest des R. C. „Nelson.“

Hölle und Teufel, jene fürchterlichsten Dinge, die eigentlich geschaffen sind, um Schreden und Angst zu verüben, mühten Sonnabend herhalten.

In des Teufels Palast weihte ein lustig Kölschen. Was doch alles reiz für die Söhle sich hielt! Da gab es Banditen, Volkstänze, Pierrots, Militärs, fahrendes Volk, Geister und Geisterchen, Operettefiguren.

Personenänderungen im Ober-Polizeidirektorat Halle. Angenommen sind als Postamtmittler der Briefschwebez Gleisberg in Ortrand, als Postbote der Landwirt Brauer in Ankenpöhl.

Fernpredigtsonntage, die während des 1. Bauabschnitts (Frühjahr und Sommer) der Erweiterungsarbeiten in den Dries-Fernpredigten des Ober-Polizeidirektorats Halle (Saale) mit hergestellt werden sollen.

Barz-Hotel. Herr Oskar Stöpel hat es in kurzer Zeit verstanden, sein neues Unternehmen zu einem der beliebtesten halleischen Familien-Verkehrsorte zu gestalten.

Zusammenstoß. Geiern normittag fand vor dem Grundstück Weierbergstr. 54 ein Zusammenstoß zwischen einem Motorwagen der Stadtbahn Halle und dem Postwagen des Feldartillerie-Regts. Nr. 75 statt.

Streit zwischen Masken. Heute in der Frühe gegen 5 Uhr entfielen zwischen 2 heimkehrenden Masken in der Gr. Ulrichstraße ein Streit, der in Tätlichkeiten ausartete.

Schwerer Unfall. Heute morgen gegen 7 1/2 Uhr fuhr der Schneemäher Paul Kemmle mit dem Strohhalm auf der Rückbank Zoologischer Garten - 2. Wühlerstraße.

Theater, Konzerte und Vorträge.

Stadtheater. Am Dienstag wird das sensationelle Schauspiel „Die törichte Jungfrau“ wiederholt. Mittwoh nachmittag

geben zum letzten Male Schillers „Richard“ in Szene und zwar nachmittags 3 Uhr als Schülervorstellung bei kleinen Preisen.

Gesellschaftsabend im Zoo. Am nächsten Donnerstag, den 9. d. M., findet ein Gesellschaftsabend (Konzert des Stadttheater-Orchesters) unter Alfred Eisemanns Leitung statt.

Robert Johannes, der künftige sächsische Diakontregistrator, feiert nach einer mehrjährigen Reise endlich wieder in Halle ein und wird am Freitag, den 16. Februar, im Mozartsaal einen

Vereins- und Versammlungsnachrichten. Der Zweigverein Halle a. S. des Bundes Deutscher Militär-anwärter (gegr. 1896) hält am Sonnabend, den 11. Februar,

Der von Dr. W. Neubert-Droßig begründete Verein zur Hebung der Dicht- und Tonkunst, welcher es sich zur Aufgabe gemacht hatte, in geschlossenem Kreise seiner Mitglieder durch

Verband Halle-Thüringen der Deutschen Hochschulkinder. Die Vorstandsmittelglieder werden um umgehende Rückgabe aller nicht verwendeten Eintrittskarten zu dem Jubiläum des Verbandes ersucht.

Zweigverein ehem. Kameraden der Infanterie-Regimenter Nr. 26 u. 66 zu Halle a. S. und Umgegend. Die nächste Monatsversammlung findet am 9. d. M. ab 9 Uhr im Rest. „Franzosenkeller“.

Der Verein ehem. 36er hielt am vergangenen Sonnabend Monatsversammlung ab, in der 13 neue Mitglieder aufgenommen wurden.

Deutscher-Englischer Frauenbund. Nächstmal sei auf den Tee-Abend der hiesigen Ortsgruppe Dienstag, den 14. Febr., nachmittags 5 Uhr im C. Vereinshaus (Kronprinz) eingeladen.

Der Ortsverein Halle des Verbandes mittlerer Reichs-Polizisten und Telegraphenbeamten hielt am letzten Donnerstag im prächtig dekorierten Spiegelssaal des Wintergartens sein diesjähriges Festnachmorgens ab.

Der Substanzklub „Sturmvogel“ hatte sich an den Magistat mit der Bitte gewandt, ihm am Saaleufer der Feihsch ein Grundstück zur Errichtung eines Bootshauses zu überweisen.

Der Turnverein „Frisien“ feierte am Sonnabend abend in der „Kaiser Wilhelmshalle“ sein 33. Stiftungsfest. Es wurde ein schönes Turnen am Red, ein erhebend wirkendes Theaterstück,

Anmeldung der ausländischen Saisonarbeiter.

Zwanzigen Arbeitgeber, welche im Jahre 1910 in ihren land- oder forstwirtschaftlichen Betrieben polnische Saisonarbeiter ruffür oder überfremdländischer Staatsangehörigkeit beschäftigt haben, werden darauf aufmerksam gemacht, daß sie bei Vermehrung einer

Mieter und Kanalbenutzungsgebühr.

Das Oberverwaltungsgericht hatte sich mit der bedeutsamen Frage zu befassen, ob auch Mieter zu den Kanalgebühren mit veranlagt werden dürfen.

Einige Beamten aus D., welche auf Grund einer Ordnung zu den Kanalgebühren herangezogen worden waren, erhoben nach fruchtlosem Einpruch Klage im Verwaltungsstreitverfahren und betonten, sei Eigentümer fönnen zu den Kanalgebühren herangezogen werden, nicht der Mieter; unzulässig sei es auch, die Gebühr nach dem Mietswert der Wohnungen zu bemessen, auf keinen Fall dürfen aber Personen, die nicht mehr als 300 Mark Miete jährlich zahlen, freigestellt werden.

Das Oberverwaltungsgericht gelangte zu demselben Ergebnisse und führt u. a. aus, abgesehen von der Vorschrift, daß die Gebühren im Laufe einer Veranlagungsperiode trotz Umzuges oder

OSRAM LAMPE advertisement with technical specifications and logos.



verhältnis von 4:3 nom. M. 900 Riebeck-Aktien zustehen. Er hätte also eine Spitze von nom. M. 190 Riebeck-Aktien börsenmäßig hinzu zu erwerben, um alsdann nom. M. 1000 Riebeck-Aktien eintauschen zu können.

Dem Besitzer von M. 3000 Sachsen-Thüringen Stamm- oder Prioritäts-Aktien hingegen würden nach dem oben erwähnten Verhältnis nom. M. 2250 Riebeck-Aktien zustehen. Er würde also die Spitze von nom. M. 260 Riebeck-Aktien börsenmäßig erwerben oder aber eine Spitze von nom. M. 750 Riebeck-Aktien erwerben können u. s. f.

**Neue Staatsanleihe.** Die neue 4-proz. Hamburger Staatsanleihe in Höhe von 75 Mill. Mk. ist an zwei Konsortien unter Führung der Commerz- und Disconto-Bank und der Norddeutschen Bank begeben worden, und zwar zum Kurse von 100,60 Prozent.

**Preussische Pfandbrief-Bank.** In der Aufsichtsratsitzung wurden die Rechnungsabschlüsse für das verflossene Jahr vorgelegt. Der Reingewinn beträgt 3 172 355,00 Mk. gegen 2 960 880,55 Mk. im Vorjahre. Es wurde beschlossen, die Verteilung einer Dividende von 8 Proz. wie im Vorjahre auf das um 3 Millionen Mark höhere Aktienkapital in Vorschlag zu bringen, sowie der Provisions-Reserve die späteren Jahren angehörige Beträge mit 213 497,50 Mk. und der Ein-Reserve das beim Rücklauf der Emissionspapiere erzielte Disagio mit 38 547,30 Mk. zu überweisen. Für die außerordentliche Reserve sollen 300 000 Mk. und für Talonsteuer 150 000 Mk. zurückgelegt werden. Als Gewinnvortrag verbleiben 246 363,16 Mk. gegen 244 771,48 Mk. Die Generalversammlung wird auf den 25. Februar berufen.

**Preiserhöhung auf dem Kammernmarkt.** Die kartellierten Kammernfabriken haben den Grundpreis wiederum, einem Telegramm aus Hamburg zufolge, um 25 Mk. erhöht, so dass er sich jetzt auf 400 Mk. für 100 kg stellt.

**Der Aufsichtsrat des Chemnitz Bankvereins** schlägt wieder eine Dividende von 7 Proz. vor bei erhöhten Rücklagen. Die Hauptversammlung findet am 18. März statt.

**Jutepreise.** Gegenüber anderen mehrfach verbreiteten Meldungen, dass die Jutefabriken eine Preiserhöhung erwägen, wird von unterrichteter Seite mitteilt, dass ein Anlass hierzu nicht vorliegt, zumal die Preise der Rohstoffe stabil seien.

**Cellophane-Fabrik Feldmühle, Breslau.** Der Aufsichtsrat schlägt bei 404 038 Mk. Abschreibungen gegen 372 373 Mk. i. V. 12 Proz. Dividende vor gegen 10 Proz. i. V.

**Der Ausweis der Bank von England** zeigt das Institut unter dem Einfluss der Ultimogeregierung, doch ist die Inanspruchnahme nicht so gross wie im Vorjahre. Das Prozentverhältnis der Reserve zu den Passiven ging von 51½ Proz. auf 51¼ Prozent zurück.

**Schantungsbahn.** Die Betriebseinnahmen der Schantungbahn betragen im Januar 16 000 Mex. Dollar mehr als im Vorjahr, was angesichts des Umkreisens der Pest im Schantunggebiet als ein recht befriedigendes Resultat begründet werden kann.

**Wagengestellung im mitteldeutschen Braunkohlengebiet.** Auf den Stationen der Königlich Eisenbahndirektionsbezirke Erfurt, Halle a. S. und Magdeburg und den angeschlossen Privatbahnen sind am 4. Februar 407 Lokomotiven, 12 500 Eisenbahnwagen, 11 500 Waggonen und 12 500 Eisenbahnwagen (nicht betriebsfähig) vorgehalten. Von diesen sind 10 500 Lokomotiven und 11 500 Eisenbahnwagen (nicht betriebsfähig) vorgehalten.

Teleph.-Zuf. 611 u. 1277.

# Friedmann & Weinstock, Bankhaus, Leipziger Str. 13.

## Berliner Börse

Table with 2 columns: Security Name and Price/Value. Includes sections for 'Wechsel', 'Ausländische Fonds', 'Goldrenten und Banknoten', and 'Deutsche Fonds und Staatspapiere'.

## Berliner Börse

Table with 2 columns: Security Name and Price/Value. Includes sections for 'Wechsel', 'Ausländische Fonds', 'Goldrenten und Banknoten', and 'Deutsche Fonds und Staatspapiere'.

veston; Cassel 11. Febr. nach Bremen. — Ab Baltimore: Brandenburg 11. Febr. nach Bremen. — Ab Genua: Prinzess Irene 9. Febr. über Neapel, Palermo, Algier nach New York. — Ab Marseille: Prinzregent Luitpold 8. Febr. über Neapel nach Alexandria. Skutari 8. Febr. über Konstantinopel nach Odessa und Batum. — Ab Batum: Thera 11. Febr. über Konstantinopel nach den Häfen des westlichen Mittelmeeres. — Ab Alexandria: Prinz Heinrich 8. Febr. über Neapel nach Marseille. — Ab Yokohama: Prinz Eduard Friedrich 11. Febr. über Hongkong, Singapur nach Bremen.

**Neueste Dampfbesichtigungen:**  
Kronprinz Wilhelm 1. Febr. von Cherbourgh. Hannover 2. Febr. von Bremerhaven. Esenach 31. Jan. von Vigo. Aachen 3. Febr. Borkum-Riff pass. Grosser Kurisir 1. Febr. von Neapel. Lützow 1. Febr. von Southampton. Prinzess Alice 2. Febr. in Suez. York 3. Febr. in Singapur. Prinz Litel Friedrich 3. Febr. in Yokohama. Frankfurt 2. Febr. Lizard pass. Tübingen 2. Febr. in Bremerhaven. Wittekind 1. Febr. in Antwerpen. Heidelberg 2. Febr. von Oporto. Halle 1. Febr. von Santos. Zieten 1. Febr. von Port Said. Gleisenrath 3. Febr. von Adelaide. Lottringen 3. Febr. von Algier. Schwaben 1. Febr. von Brisbane. Goeben 2. Febr. von Port Said. Derflinger 2. Febr. in Shanghai. Prinz Ludwig 3. Febr. von Antwerpen. Billow 1. Febr. von Penang. Berlin 1. Febr. von Gibraltar. Weinin 1. Febr. von Penang. Halle 31. Jan. von Penang. Prinz Heinrich 1. Febr. von Marseille. Prinzregent Luitpold 1. Febr. von Alexandria. Borkum 31. Jan. von Cienfuegos.

**Flussschiffahrt auf der Saale.**  
Halle a. S., 6. Febr. (Mitgeteilt von der Firma Aug. Mann.) Heute trafen hier ein: Dampfer „Halle“ mit Stückgut von Hamburg.

**Schleppschiffahrt auf der Elbe.**  
(Hafen- und Lagerhaus-Aktien-Gesellschaft, Aken a. D., Elbe.) Aken a., 4. Febr. Heute traf ein Kahn Nr. 103.

## Wasserstände.

Table with columns: Location, Date, and Water Level. Includes locations like Aken, Wittenberg, and Wittenberg.

## Kulneste Ausföhrung aller Börsennotirungen für das in- u. Ausland. Beste Informationen. Abteilung für Kohlen- und Kalk-Kuxe.

Table with 2 columns: Security Name and Price/Value. Includes various bank and insurance company shares.

## Leipziger Börse

Table with 2 columns: Security Name and Price/Value. Includes various bank and insurance company shares.



# Sprengel & Rink

Leipzigerstr. 2 — Telephon 414

Weinprobier- und Frühstücks-Stube

empfehlen von frischen Sendungen:  
**Schwerste Holländer Austern,**  
 Dtd. 2.50,  
**Hochprima Holsteiner Austern,**  
 Dtd. 2.25.

Letztere entstammen den fiskalischen Banken der schleswigen Westküste und sind ganz vorzüglicher Qualität.

**Tapeten**    **billig.**  
 Mein diesjähriger  
**Tapeten-Inventur-Ausverkauf**

hat begonnen.

Preise fabelhaft billig.

**K. Rapsilber,**

Spezial-Tapeten-Haus, Schmeerstraße 2.  
 Gegründet 1859. — Fernsprecher 2495.

**Bierwärmer**

in Nickel und Porzellan bei  
**C. F. Ritter,**  
 Leipzigerstrasse 90.

**H. Schnee Nachf.**

Gr. Steinfr. 84.  
 Erstes Spezialgeschäft für gute  
 Strumpfwaren und Tricotagen.



**Waschgefässe,**

hartstoff u. billige, größte Auswahl  
 Böttcherlei Schülershof 1, dicht am  
 Markt. 5., Markt. Geogr. 1873

**Everclean - Wäsche**

nur allein echt in  
 Halle a. S. bei

**Gebr. A. & H. Boesch,**  
 Gr. Ulrichstr. 36 und  
 Steinweg 30.

**Elektrische Taschenlampen**

mit Garantie-Dauerbatterie  
**C. F. Ritter,**  
 Leipzigerstrasse 90.

**Honig,**

Wenn Sie Ihre Gesundheit erhalten wollen. Garant. reines  
 Blütenhonig, hervorragend  
 schmeckend. 1/2 Liter 80 Pf.,  
 bei 3/4 Liter 75 Pf. empfiehlt  
**Carl Bode,** Breitef. u. Markt  
 Hotel Turm 12.

**Speise- u. Wohnzimmer**

in Eiche u. Buche in gediegener,  
 schwerer Arbeit, jede Garantie  
 für beste Ausführung, empfiehlt

**G. Schaible,**  
 Kunsttischler.

Grosse Märkerstrasse 26,  
 Alter Markt 1.  
 — Sehr große Auswahl. —  
 Transport nach allen Orten Deutsch-  
 lands frei.  
 Kataloge gratis und franco.

**Hundehalsbänder,**

Hundeleinen,  
 Hundepfoten,  
 Hundepfoten,  
 Hundepfoten  
 empfiehlt zu niedrigen Preisen  
**Paul Goldner,**  
 Neubau Leipzigerstr. 79.

**Kurbelstreicherei**

in Goutache Edmund Wilhelmstr. 7.  
**Militärstiefel.**

Neu besohlte Schnürstiefel 3.50,  
 Scharfstiefel 4.50. Versand nicht  
 unter 2 Paar gegen Nachnahme  
 Fischerhain Westl. Hinterstr. 19  
 Neutkonvenientes zurück.

Eine neue nie getragene  
**Blaufuchs-Stola**

aus Privatland zu verkaufen.  
 Bücherstr. 3, 1. linke.

**Mundgeruch**

"Chlorodont" vernichtet alle Bakterien-  
 erger im Munde u. schützt den Zähnen  
 u. beugt mangelnde Zähne hindern weit,  
 ohne dem Schmelz zu schaden. Best.  
 reichend im Gebrauch. In Tuben 4 bis  
 6 Wochen ausreichend. Tube 1.20, Probe-  
 tube 50. erhältlich in Westf. Metzger  
 Broeten, Parfümerie Deposits in  
 Halle a. S.: Hirschapotheke, Markt 17,  
 Löwenapotheke, am Markt,  
 Droze, W. Hofer, Geisler, o.  
 Neumarkt, Bernburgerstr. 32,  
 H. Waltegg, Nchl., Gr. Ulrichstr. 39.

Kanarienhähne, gute Schläger, zu  
 verk. Wilhelmstr. 7, Garzenh. 11.

## Familien-Nachrichten.

Heute früh 2 1/2 Uhr entschlief sanft nach langem,  
 schwerem Leiden meine liebe Frau, unsere teure Mutter,  
 Schwiegermutter und Grossmutter

**Frau Lyda Saran**

geb. Herrfurth  
 nach eben vollendetem 71. Lebensjahre.

Die Trauerfeier findet Mittwoch, den 8. Februar, vor-  
 mittags 11 Uhr, in der Kirche des Diakonissenhauses (am  
 Mühlweg) und die Beerdigung um 4 Uhr von der Kapelle  
 des Südfriedhofes aus statt.

Zugleich im Namen der Hinterbliebenen  
**Gustav Saran, Superintendent a. D.**  
 Halle a. S., Sonntag, den 5. Febr. 1911.  
 Witkeindstr. 9.

**Verein chem. 36er.**

Am 3. d. Mts. ist unser lieber Kamerad,  
 der Oberbriefführer a. D.

**Eduard Bartholomäus**

im 64. Lebensjahre verstorben. Er war ein Mitkämpfer der  
 grossen Zeit von 1870/71 und seit langen Jahren ein treues  
 Mitglied unseres Vereins. Sein Andenken wird dauernd in  
 Ehren gehalten werden.

Der Vorstand.  
 Beerdigung Dienstag 3 Uhr nachmittags von der  
 Kapelle des Südfriedhofes aus.

Am Sonntag mittag 12 1/2 Uhr verschied nach schwerem  
 Leiden unser vielgeliebter Sohn, Bruder, Schwager, Onkel  
 und Neffe,

der Magistrats-Assistent  
**Hermann König**

im 31. Lebensjahre.

Um stilles Beileid bitten  
 Die trauernden Hinterbliebenen.

Halle a. S., den 6. Februar 1911.  
 Die Beerdigung findet Mittwoch, nachmittags 3 Uhr, von  
 der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Gestern abend 9 1/4 Uhr entschlief sanft mein lieber Bruder, unser  
 guter Onkel und Schwager, der

**Geheimer Kommerzienrat Ludwig Bethcke**

Ehrenbürger der Stadt Halle a. S.

im 82. Lebensjahre.

Halle a. S., den 5. Februar 1911.

Im Namen der Leidtragenden

**Marie Bethcke, Karl Pank,**

**Dr. Heinrich Lehmann.**

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, den 8. d. Mts., 3 Uhr nachm.,  
 in der Pauluskirche statt. Die Beisetzung erfolgt im Anschluss hieran  
 auf dem Nordfriedhof.

**Nachruf.**

Am 3. Februar nachmittags 1 Uhr verschied unerwartet aber sanft  
 der Begründer und Senior der Porzellanfabrik Lettin a. S.

**Herr Heinrich Baensch**

in seinem 81. Lebensjahre.  
 Mit unermüdetem Fleiss, Liebe und aufopferungsvoller Pflichttreue  
 hat sich der Verbliebene dem von ihm geschaffenen Werke bis in sein  
 hohes Alter tätig gewidmet.

Ein charakterfester Mann, dessen starke Schaffenskraft nicht allein  
 seinem Berufe galt, sondern der verdient, auch der Begründer und  
 uneigennützig Förderer des Fortschrittes seines heimatlichen Gemein-  
 wesens genannt zu werden. Treue Anerkennung und hohe Verehrung  
 folgen dem Entschlafenen unvergänglich über das Grab hinaus.

Lettin, den 7. Februar 1911.

**Alfred Baensch, in Firma**  
**Heinrich Baensch, Porzellanfabrik Lettin a/Saale.**

**Nachruf.**

Am 3. ds. Mts. verschied plötzlich unser hochverehrter Senior-Chef  
**Herr Fabrikbesitzer Heinrich Baensch.**

Wir betrauern in dem Entschlafenen einen Mann, dessen Herz allzeit Güte und  
 Gerechtigkeit atmete. Seinen Namen werden wir in hohen Ehren halten.  
 Lettin (Saalkreis), den 4. Februar 1911.

**Die Beamten und das Arbeitspersonal**  
 der Firma Heinrich Baensch.

**Spezial-Anstalt für Fussleidende**

von  
**Joh. Jajszycyk,**  
 Halle a. S., Krutenbergstrasse Nr. 18.  
 Geöffnet Montags von 7-7, Sonntags von 11-12.  
 Brotdiäten voll- und kostenlos.  
 Tel. 1996.

Jeden Dienstag und Freitag von nachm. 4 Uhr ab  
 warme **Blut- u. Leberwürstchen,** a 70 Pf.  
 Berliner **Robert Hammer, Rathhausstr. 13 a.**

Von Mittwoch, den 8. d. Mts., empfehle ich eine  
 große Anzahl allererster Klasse



**H. Friedheim,**  
 Gisleben.  
 Telefon 421.

Donnerstag, den 9. Februar er., treffen



**Fr. Zwickert,**  
 Tel. 2921.

**Vermietungen.**

**Möbel-Transporte**  
 führt fachgemäß  
 und preiswert aus  
**C.H. Kretzschmar,**  
 Rönigstr. 70.

**Kunzrunder Platz,**  
 ca. 1000 qm groß, in nächster Nähe  
 des Güterbahnhofes, günstig zu  
 verm. Näh. unt. N. 970 durch  
**Hansenstein & Vogler, A.-G.,**  
 Halle a. S.

**Gr. Brauhansstr.**

Nähe untere Seilgraben. Zimmer  
 im Vorderhaus zu Bureau ge-  
 eignet am 1. April zu vermieten.  
 Näh. Hofstr. 12, II.

**Schöne Wohnung,**  
 2 Stub., 2 K., Küche u. Zubeh.  
 1. u. 2. verm. Krutenbergstr. 14.  
 Näh. H. Hausmann, part. rechts.

**2 od. möbl. Zimmer**  
 (Bathnabe) bei einz. oder 2. verm.  
 sofort oder später zu vermieten.  
 28. Ost. W. 4069 Gr. d. 3. erb.

**Obere Leipzigerstrasse 11. Etage,**  
 5 Zimmer mit Kaminen für Wohn- und Geschäftszwecke  
 der 1. April zu vermieten.  
 Zu erfragen Leipzigerstr. 37, II. Tel. 2935.

**Gr. Ulrichstrasse 6, 7, 8.**  
 Wegen kurzer Überdachszeit sind  
 Fenster, Gläser und Rollgela-  
 nden, 20 Hängelampen, Gläser  
 verschlässe, eiserne Gitter, ein  
 neues Gasofen, eiserne Mödre,  
 Zuchelarten, Braun- u. Maltzofen,  
 Heizung und Fußboden, alles  
 neu neu und vertriebenes billig  
 zu verkaufen.